



poseidons

EINE AUSSTELLUNG VON SERY C.

auge

EINE UNTERWASSERAUSSTELLUNG MIT LIVE-SCHALTUNG INS WOHNZIMMER
SONNTAG, 30. AUGUST – FREITAG, 2. OKTOBER 1998.....
DIENSTAG – SONNTAG, 15.00 – 19.00 UHR.....
HANDELSHAFEN LINZ – HAFENBECKEN II.....
VERNISSAGE: SONNTAG, 30. AUGUST, 18.00 UHR.....
POSEIDONS AUGE IM TV:
 DREIMAL TÄGLICH IN TW1, TÄGLICH IM TV3-KULTURPROGRAMM.....
WEBSITE: [HTTP://WWW.EUROP-KULT98.AEC.AT/POSEIDONS_AUGE](http://www.europ-kult98.aec.at/poseidons_auge)

Kunst zu den Bedingungen der Mediengesellschaft. Sery C. suchte nach einer idealen Ausgangsbasis für Ortlosigkeit und fand sie im Hafenbecken II im Linzer Handelshafen. Hausratinstallationen, Portraits und Skulpturen wurden in zehn große, nach oben offenen Holzboxen gepackt, geflutet, versenkt und so dem direkten Zugriff der BetrachterInnen und der Überprüfbarkeit von Echtheit entzogen. Zehn Scheinwerfer und zehn Unterwasserkameras übermittelten die Bilder der Ausstellung ins Internet und dreimal täglich ins Kabel-TV. Als sich des Meergottes Poseidons Auge gerade an das neue Treibgut gewöhnt hatte, geriet die Ausstellung aus ihrer heiklen Balance: Ein Motorboot fuhr zu schnell und zu nahe an der Ausstellungsarchitektur vorbei und brachte sie zum Kentern. So, als hätte belegt werden sollen, daß Kunst selbst in der Medien- und Informationsgesellschaft sensible Materie bleibt.

KünstlerInnen: Sery C. (D / A), Franka Hörnschemeyer (D), Cary S. Leibowitz (USA), Fabian Marcaccio (ARG / USA), Matthew McCaslin (USA), Vittorio Messina (I), Matt Mullican (USA), Offermann (D), Rivka Rinn (ISR), Roman Signer (CH)
 Kurator – Projektentwicklung: Sery C.
 Projektkoordination: Büro Hummer VeranstaltungsKEG
 Computer und Netzinfrastruktur:
 Ars Electronica Center – Futurelab
 Webdesign: August Black, Horst Hörtner, Michael Rubey
 Filmproduktion: Fischer Film, Markus Fischer, Roland Freinschlag
 Ausstellungsarchitektur: Sery C., Architekt A. Keller
 Bauten: Sery C., Tischlerei Kirchberger
 Statik: Ingenieurbüro Rosenboom & Lob
 Hafenkoordination: SBL – Hafendirektion, Gernot Wöss

